



NSG-ALBUM

Jakobsberg

NSG 339-066



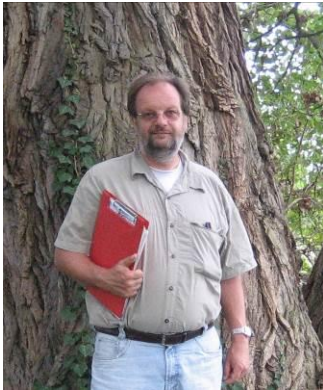
(H.-J. Dechent)

NSG-ALBUM

Jakobsberg

Entwicklung des Naturschutzgebiets im Zeitraum der Biotopbetreuung (Überblick)

NSG-Ausweisung:	10.12.1985
Biotopbetreuung seit:	1988
Entwicklungsziel:	Zusammen mit dem Dromersheimer Hörnchen größtes, Halbtrockenrasengebiet Rheinhessens. Neben den charakteristischen Lebensräumen trocken-warmer Standorte treten ausgedehnte Quell- und Sickerhorizonte auf, die den Vegetationseinheiten ein besonderes Gepräge verleihen.
Maßnahmenumsetzung:	Entbuschung, Mäh- und Nachpflegearbeiten, Schafbeweidung auf Teilflächen, Umbau von Waldflächen, Ausdünnen von Robinien- und Ahornbeständen.
Zustand (früher):	Starke Verbuschung, Zunahme standortfremder Baumarten, Rückgang der Zielarten
Bisher erreichtes Ziel:	Ausdehnung der Halbtrockenrasen und standortgerechter Waldflächen, Rückgang der Robinien, Zunahme der Zielarten. Umsetzung der Biotopbetreuung in guter Zusammenarbeit mit den Fachbehörden des Kreises MZB und der SGD Süd.



Ihr Biotopbetreuer im Landkreis „Mainz-Bingen und Stadt Mainz“:

Dipl. Ing. (FH) Hans-Jürgen Dechent
Tel: 06732 4783
mailto: dechent@gmx.de

Impressum

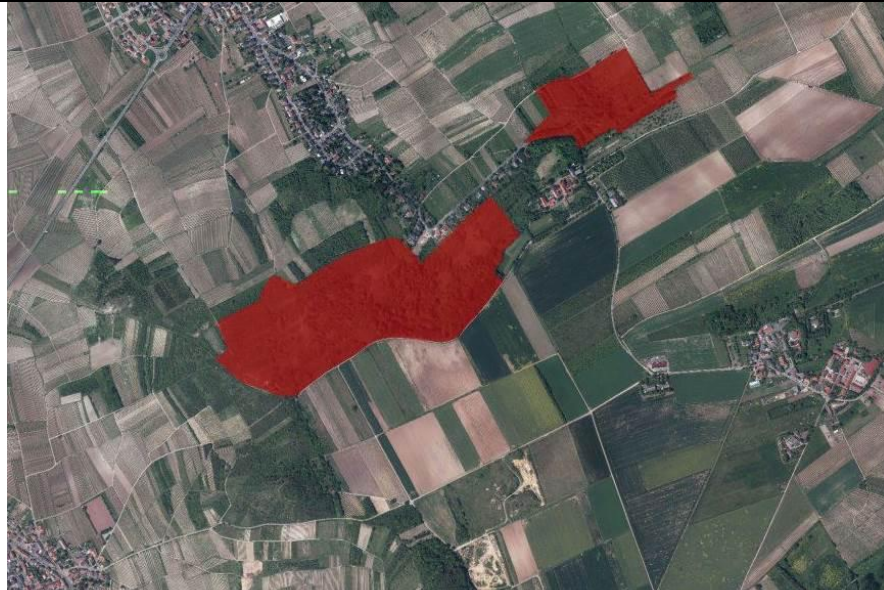
Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Str.7
55116 Mainz
www.luwg.rlp.de

Fotos: Hans-Jürgen Dechent, Enikö Tweraser
Text: Hans-Jürgen Dechent
Stand: Dezember 2013

NSG "Jakobsberg" Lage

Legende

 NSG (Naturschutzgebiete)



LANIS mapserver
[http://map1.naturschutz.rlp.de/
mapserver_janis/](http://map1.naturschutz.rlp.de/mapserver_janis/)

NSG "Jakobsberg" erfasste Biotypen

Legende


-  Biotypen (Punkte) gem. § 30 BNatSchG
 -  Biotypen (Linien) gem. § 30 BNatSchG
 -  Biotypen (Flächen) gem. § 30 BNatSchG
 -  BT Biotypen Punkte
 -  BT Biotypen Linien
- BA1 Feldgehölz aus einheimischen Baumarten
BB9 Gebüsche mittlerer Standorte
BF2 Baumgruppe
BF6 Obstbaumreihe
DD2 Trespen-Halbtrockenrasen
ED1 Magerwiese
FD1 Tümpel (periodisch)
FK2 Sicker-, Sumpfwiese
HK2 Streuobstwiese



LANIS mapserver
[http://map1.naturschutz.rlp.de/
mapserver_janis/](http://map1.naturschutz.rlp.de/mapserver_janis/)

NSG "Jakobsberg" Maßnahmenflächen

Legende

 MAS (Maßnahmen)

Anmerkung:
Südöstlich angrenzende Pflegeflächen des
gepl. NSG "Dromersheimer Hörnchen" sowie
östlich der LILA "Ockenheimer Berg"



LANIS mapserver
[http://map1.naturschutz.rlp.de/
mapserver_janis/](http://map1.naturschutz.rlp.de/mapserver_janis/)



**Frühsommer-Aspekt
am Friedenskreuz des
Jakobsbergs**

(Hans-Jürgen Dechent)



**Links: Echte
Schlüsselblume
(*Primula veris*)**

**Rechts: Die in RP
gefährdete Küchen-
schelle (*Pulsatilla
vulgaris* ssp. *vulgaris*)**

(Hans-Jürgen Dechent)



**Beweidungsfläche am
Jakobsberg**

(Hans-Jürgen Dechent)

**Kalktrockenrasen am
Jakobsberg**

(Hans-Jürgen Dechent)



**Böschung mit dem
größten Bestand des
Apenninen-Sonnenrös-
chens (*Helianthemum
apenninum*) in RP**

(Hans-Jürgen Dechent)



**Das stark gefährdete
Apenninen-Sonnen-
röschen (*Helianthemum
apenninum*) kommt nur
in 4 Bundesländern vor**

(Hans-Jürgen Dechent)





Haarginster (*Genista pilosa*), eine Charakterart der Halbtrockenrasen

(Hans-Jürgen Dechent)

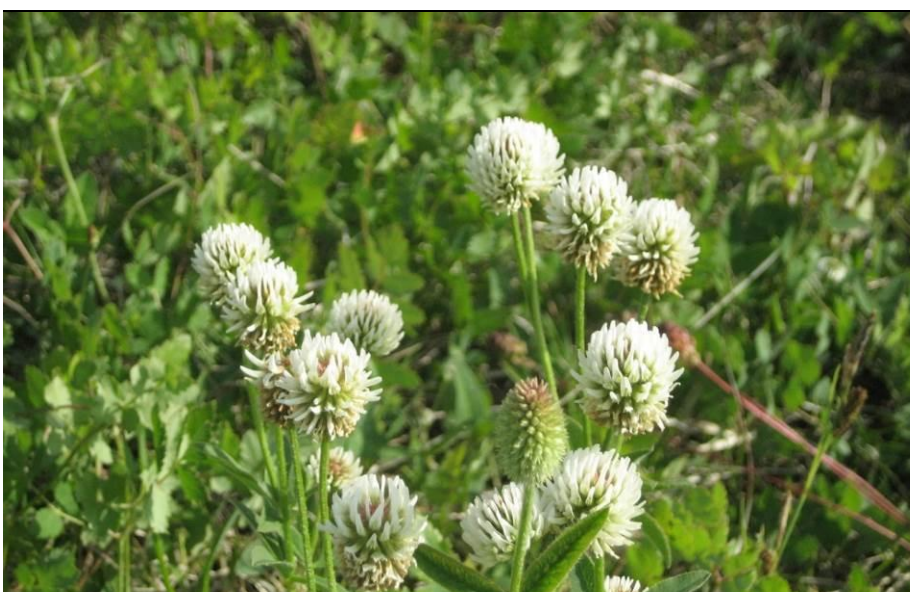


Links: In RP gefährdete Purpur-Knabenkraut (*Orchis purpurea*)



Rechts: In RP stark gefährdete Bien-Ragwurz (*Ophrys apifera*)

(Hans-Jürgen Dechent)



Der Bergklee (*Trifolium montanum*) ist eine Art der Halbtrockenrasen Rheinhessens

(Hans-Jürgen Dechent)

Die in RP gefährdete
Berg-Aster (*Aster
amellus*) rägt den
Blühaspekt des
Spätsommers

(Hans-Jürgen Dechent)



links: Die Stengellose
Kratzdistel (*Cirsium
acaule*)

rechts: Der in RP
gefährdete Franzen-
Enzian (*Gentianella
ciliata*)

Beides Charakterarten
der beweideten Halb-
trockenrasen

(Hans-Jürgen Dechent)



Die in RP stark
gefährdete Westliche
Steppen-Sattel-
schrecke (*Ephippiger
ephippiger*)

(Enikö Tweraser)

